

Alles unter einem Dach



Eröffnung Brocki.ch Reinach
© Heilsarmee Schweiz / Diego Saldiva / Limitierte Rechte

Am Wochenende 29.2./1.3. weihte das Korps Aargau Süd das neue Gebäude an der Wiesenstrasse 8 in Reinach mit verschiedenen Aktivitäten ein.

Die Schweizer Premiere ist gelungen! Nach dem Motto «Alles unter einem Dach» vereint der neue Gebäudekomplex als erster in der Schweiz Korps, Sozialdiakonie und die Heilsarmee Brocki.ch an einem Standort.

«Auf die Schätze, fertig, los!»

Die Einweihungsfeierlichkeiten starteten am Samstag, den 29. Februar, mit dem «Tag der offenen Tür» und gleichzeitig auch der Eröffnung der 20. Heilsarmee-Brocki in der Schweiz. Der Andrang war gross. Auf der 1300 m² zweistöckigen Verkaufsfläche tummelten sich unzählige Besucherinnen und Besucher. Gemäss dem Brocki-Slogan «Secondhand macht glücklich» fanden sich überall prall gefüllte Einkaufskörbe und strahlende Gesichter, die sich über die eroberten Schätze freuten. «Das Angebot ist überwältigend und bietet alles – vom Alltagsgegenstand bis hin zu nostalgischen Dekoartikeln», so eine begeisterte Kundin. Jeder der abertausenden Brocki-Gegenstände hat seine eigene Vergangenheit, und genau dies faszinierte viele der Anwesenden: sich ein Stück lebendige Geschichte in die eigenen vier Wände zu holen.

Einkaufs- und Gastroerlebnis

Der «Tag der offenen Tür» hatte nebst dem inspirierenden Einkaufserlebnis noch viel mehr zu bieten. So war auch für das körperliche Wohl gesorgt. Die ersten 100 Besucherinnen und Besucher erhielten ein Gipfeli und einen Kaffee. Ab einem Einkauf von CHF 30.- durften sich die Kundinnen und Kunden in der Cafeteria mit schmackhaften Pommes Frites und Chicken Nuggets verköstigen. In der neuen Gastro-Küche bereiten Heilsarmee-Mitarbeiter und Freiwillige mit grossem Einsatz aber auch weitere Leckereien zu, so dass niemand hungrig nach Hause musste.

«Tri Tra Trallala»

In der Spielzeugabteilung der Brocki gab es für Kinderaugen vieles zu entdecken. Dennoch konnte der Aufenthalt in dieser grossen Menschenmenge für die Kinder, wie auch für die Eltern, sehr anstrengend sein. Daher wurde auch ein spezielles Kinderprogramm geboten. Dreimal an diesen Tag erfreute das Kasperltheater Gwundernäslì mit Manuela Steiner-Baumann mit spannenden Abenteuern die kleinen Besucherinnen und Besucher und bot ihnen die Gelegenheit, sich vom Trubel erholen.

Die Freude ist gross

«Die Eröffnung war ein riesiger Erfolg», sagt Nathalie Keller, Filialeiterin der Brocki Reinach. «Nach all den intensiven Vorbereitungen, freut mich das grosse Interesse der Bevölkerung sehr. Es ist schön zu sehen, wie sich die zahlreichen Besucherinnen und Besucher begeistert auf unser geschichtsträchtiges Angebot einlassen. Secondhand macht eben glücklich!»

Ein gesegnetes Haus

Am Sonntag, den 1. März, wurde das Gebäude mit einem Gottesdienst offiziell eingeweiht. Eröffnet wurde der Gottesdienst mit drei verschieden farbigen Schirmen. Dabei stand jede Farbe für eines von drei Heilsarmeeangeboten – blau für das Korps, gelb für die Sozialdiakonie und rot für die Brocki.ch. Die Anmoderation endete mit dem Aufspannen eines grossen Sonnenschirms, der die drei Angebote an der Wiesenstrasse (grün) symbolisch unter einem Dach vereinte.

Im Anschluss wurde im gemeinsamen Gebet Gott für seinen Segen für das neue Gebäude gedankt. Danach folgte, mit dem Durchschneiden des roten Bandes durch die Ehrengäste und Gastgeber, der offizielle Eröffnungsakt.

«Heute schreiben wir Geschichte»

In seiner Rede wies Kommissär Massimo Paone, Territorialeiter Schweiz, darauf hin, dass mit diesem Projekt Geschichte in der Heilsarmee Schweiz geschrieben wird. Entsprechend der Strategie «Housing First» (Wohnen zuerst) vereint dieser Komplex schweizweit erstmalig ein umfangreiches Angebot für das seelische wie das körperliche Wohl. Betroffene finden mit den zwei Notschlafstellen und dem begleiteten Wohnen ein sicheres Dach über Kopf und Bedürftige eine warme Mahlzeit. Besucherinnen und Besucher können auf der einen Seite das Einkaufserlebnis geniessen und gleich über den Gang ihrer

Seele etwas Gutes tun. Massimo Paone schloss mit den Worten: «Alles unter einem Dach und alles unter dem Schutz und Segen von Gott.»

Der Gedanke der Heilsarmee lebt in der Musik

Bewegend, belebend, besinnlich – so lässt sich die musikalische Begleitung des Gottesdienstes am besten zusammenfassen. Zwischen den Beiträgen preisten Noemi und Band mit lauten und leisen Tönen Gottes Wirken auf Erden. Auch der Korpsleiter, Major Peter Hauri, liess es sich nicht nehmen, gemeinsam mit Phillip und Elia Manger einen rockigen Musikbeitrag hinzulegen. Der Gottesdienst wurde zudem von der Musikgesellschaft Schönenwerd mitgestaltet.

Ein Projekt mit Symbolcharakter

Jakob Amstutz, Leiter der Brocki.ch Heilsarmee Schweiz, betonte die Symbolkraft des Pionierprojekts mit den Worten: «Nicht nur ein neues Heilsarmee-Kind wurde geboren, sondern Drillinge!» Er ist gespannt auf die Herausforderungen und die Freuden, die diese mit sich bringen werden. Auch der Gemeindeamman von Reinach, Martin Heiz, wies auf die Leuchtturm-Funktion des neuen Gebäudekomplexes hin. Major Thomas Bösch, Divisionschef der Heilsarmee Division Mitte, bezeichnete das Projekt als «Meilenstein und nicht als das Ziel». Er wünschte «allen Gottes reichen Segen und viel Freude am neuen Gebäude».

«Jeder hat eine zweite Chance verdient»

Die Majoren Katharina und Peter Hauri, Korpsoffiziere Aargau Süd, verglichen das Gebäude mit einem Schiff mit einem grossen Begegnungsraum, einer vollausgerüsteten Küche, zwei Rettungsbooten (Notschlafstellen), Einkaufsmöglichkeiten und der Kommandozentrale im Obergeschoss. Ein Ort, der alles und jeden, ungeachtet seines Status, aufnimmt. Der Brocki-Slogan brachte das Offiziersehepaar auf einen weiteren Gedanken: «Second Chance macht glücklicher.» Gott gibt jedem eine zweite Chance oder auch mehrere. In diesem Sinne gibt das neue gesamthafte Heilsarmeeangebot jedem Menschen, der materielle und seelische Not leidet, eine zweite Chance.

Der Einweihungsgottesdienst wurde mit dem Segensgebet würdig geschlossen.

Rahmenprogramm

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es einen Apéro, der von Franziska Beimler und ihrem Team organisiert wurde. Serviert wurden verschiedenste, liebevoll zubereitete und präsentierte Häppchen. Auf geführten Rundgängen konnten sich die Anwesenden zudem einen Einblick in den modernen, nachhaltigen und weitgehend rückbaufähigen Komplex verschaffen. Für diejenigen, die am Samstag nicht die Möglichkeit hatten, am Tag der offenen Tür das Angebot der Brocki zu erkunden, hatte diese auch am Sonntag geöffnet. Während des Gottesdienstes wurden die Kinder durch die Zirkusschule «Capriola» betreut. Die OK-Leitung für die Festivitäten hatte Lukas Hunziker.

Bilder [Eröffnung Brocki Reinach](#) von Diego Saldiva

Bilder [Festgottesdienst Korps Aargau Süd](#) von Sébastien Goetschmann

Autor

Judith Nünlist

Publiziert am

3.3.2020